



## Medienmitteilung

Bern, 5. September 2024

### **Inklusionsinitiative: Das Leben selbstbestimmt gestalten**

**Heute wird in Bern die Inklusionsinitiative eingereicht. Sie fordert, dass auch Menschen mit Behinderungen ein selbstbestimmtes Leben führen können. Dazu gehört der Anspruch auf personelle und technische Assistenz sowie die freie Wahl der Wohnform und des Wohnorts. Diese Kernanliegen vertritt auch insieme Schweiz. Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung sollen so weit wie möglich selbst wählen, wie und wo sie leben und ihren Alltag selbstbestimmt bestreiten können.**

In der Schweiz können Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung nach wie vor nicht selbst bestimmen, wie und wo sie wohnen. In vielen Lebensbereichen bleibt ihnen verwehrt, was für andere Menschen selbstverständlich ist: Mobilität, Zugang zu Politik, Wirtschaft, Kultur und Bildung. Das will die Inklusionsinitiative ändern. Sie fordert die rechtliche und tatsächliche Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen und besseren Schutz vor Diskriminierung.

#### **Gleichberechtigung in allen Bereichen**

Menschen mit Behinderungen sollen ihr Leben mit Hilfe von Assistenzleistungen selbstbestimmt gestalten und in der Arbeitswelt Fuss fassen können. Die heutigen Assistenzleistungen sind nicht ausreichend. Die Inklusionsinitiative will mehr Assistenz sicherstellen, wo sie gebraucht wird. Menschen mit Behinderungen sind ein Teil unserer Gesellschaft.

insieme Schweiz setzt sich seit Jahrzehnten für diese Forderungen für und mit Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung ein. Als Mitglied-Organisation von Inclusion Handicap unterstützt insieme die Inklusionsinitiative. Diese will die rechtliche und tatsächliche Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen in allen Lebensbereichen in der Bundesverfassung verankern und den Gesetzgeber so verpflichten, die nötigen Schritte zu unternehmen. «Es muss endlich vorwärtsgehen», sagt Fabian Putzing, Geschäftsführer von insieme Schweiz. «Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung haben genauso ein Recht darauf, ihr Leben selbstbestimmt zu gestalten, wie alle anderen auch.»

#### **Breit abgestützt**

Die Inklusionsinitiative wurde von einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretungen des Vereins Tatkraft, der Stiftung für direkte Demokratie sowie von AGILE.CH und Inclusion Handicap, in einem partizipativen Prozess mit Menschen mit Behinderungen und weiteren Verbänden erarbeitet. In nur 14 Monaten hat das Initiativkomitee alle nötigen Unterschriften gesammelt. Heute Donnerstagnachmittag werden die Unterschriften mit einem inklusiven Anlass auf dem Bundesplatz in Bern eingereicht.



**Weitere Auskünfte:**

Regula Sandi, Kommunikationsverantwortliche Deutschschweiz, Tel. 031 300 50 31, [rsandi@insieme.ch](mailto:rsandi@insieme.ch)

Lise Tran, Kommunikationsverantwortliche französischsprachige Schweiz, Tel. 031 300 50 34,  
[ltran@insieme.ch](mailto:ltran@insieme.ch)

**insieme – gemeinsam mit und für Menschen mit geistiger Behinderung**

insieme Schweiz setzt sich für die Interessen der Menschen mit geistiger Behinderung und ihrer Angehörigen ein. insieme sorgt für Rahmenbedingungen, damit Menschen mit geistiger Behinderung inmitten unserer Gesellschaft leben, arbeiten, wohnen und sich entfalten können.

insieme Schweiz ist der Dachverband von rund 50 Unterorganisationen in der Deutsch- und der Westschweiz und im Tessin.